# Ich weiß, was ich lerne! – arbeitEn mit dem digitalen advanced organizer

Dr. Uwe Besch

Der vorliegende Unterrichtsbaustein dient dazu, im Rahmen des Geschichtsunterrichts Kompetenzen für die digitale Welt zu entwickeln. Die Schüler\*innen machen sich in der Doppeljahrgangsstufe 7/8 mit den Themen der Basismodule im Fach Geschichte vertraut. Dazu wird die Methode des Advanced Organizers (AO) mithilfe der digitalen Plattform flinga.fi angewandt. Indem sie den AO nutzen, erwerben die Schüler\*innen Kompetenzen; diese erstrecken sich auf die digitale Strukturierung von Informationen, den Umgang mit Online-Werkzeugen und die medial gestützte Präsentation von Arbeitsergebnissen.

## ZUORDNUNG ZU DEN STANDARDS

|  |
| --- |
| Standards im Basiscurriculum Medienbildung |
| * Informationen unter Angabe der Quellen auswählen und für die Bearbeitung von Aufgaben ordnen (D) * mit Hilfestellung eigene Medienprodukte einzeln und in der Gruppe herstellen (D) * die für die Präsentation notwendige Medientechnik nach Vorgaben einsetzen (D) * Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren (D) |

**Jahrgangsstufe, Niveaustufe**

7/8, D

**Fach**

Geschichte

**Themen und Inhalte**

Orientierung zum Epochenüberblick und der Epochenvertiefung

**Kompetenzbereich im Fach**

Methoden anwenden

**Kompetenzbereiche im   
Basiscurriculum Medienbildung**

Informieren, Produzieren,   
Präsentieren

**Zeitbedarf**

ca. 2–3 Unterrichtsstunden (je nach Umfang der Ergebnispräsentation und -evaluation)

**Materialien**

Internetzugang, Computer oder Tablet

### AUF EINEN BLICK

|  |
| --- |
| Standards im Fach |
| * historische Informationen […] ermitteln (D) * nachprüfbare Ereignisse/Sachverhalte sinnhaft auf- und erzählen (D) |

## HINWEISE

Im Geschichtsunterricht gilt es, fachliche Inhalte zu beherrschen, sie in Strukturen einzubinden und Sachverhalte zu analysieren. Dabei helfen visualisierende Werkzeuge wie der AO. Aus lernpsychologischer Perspektive unterstützt der AO neues und vorhandenes Wissen zu strukturieren und zu verknüpfen. Er fördert den Aufbau mentaler Architekturen, verbessert die Gedächtnisleistung, gibt Orientierung und eröffnet Potenziale für mehr Autonomie der Lernenden.

Mit der Plattform flinga.fi kann ein AO erstellt werden. Hier können nicht nur Mind- bzw. Conceptmaps („sessions“) gezeichnet, sondern auch Symbole, gerahmte Begriffe, Bilder eingefügt und sinnhaft miteinander verbunden werden. Über einen Link lässt sich jede „session“ von beliebig vielen Nutzer\*innen bearbeiten. Prinzipiell muss keine Anmeldung vorgenommen werden, nur die die AO-Inhalte vorbereitende Lehrkraft muss sich anmelden und den Link teilen. Allerdings sollten sich Schüler\*innen für den Fall anmelden, dass die Vorlage von mehreren Gruppen unabhängig voneinander bearbeitet wird und zu gruppenspezifischen Produkten führen soll.

## Möglichkeiten zur Differenzierung

Die AO können im Unterricht zu zweit oder in kleinen Gruppen erstellt werden. Es erweist sich als vorteilhaft, bei der Recherche und anschließenden Anordnung der historischen Begriffe, Ereignisse und Personen arbeitsteilig vorzugehen.

Je nach vorgegebener Informationsmenge für den AO lässt sich der Anspruch an die Schüler\*innen bei der Recherche und Erstellung des AO verringern oder erhöhen – Letzteres etwa, indem weitere thematische Angaben, z. B. historische Personen und Sachverhalte, ergänzt werden.

BAUSTEINE FÜR DEN UNTERRICHT

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Thema / Schwerpunkt | Methode und Inhalt | | Materialien und Tipps |
| Vertrautmachen mit dem  digitalen Werkzeug | * Grundfunktionen erkunden und mit den Werkzeugen von Flinga vertraut machen – gemeinsam im Unterricht oder individuell zuhause | * Digitales Werkzeug für die Erstellung des Advanced Organizers (AO) Flinga Whiteboard: <https://flinga.fi> * Was ist Flinga?: [https://ebildungslabor.de/blog/flinga](https://ebildungslabor.de/blog/flinga/) * Learning Snack zu Flinga: <https://s.bsbb.eu/ca> | |
| Erstellen des AO, Präsentation (und gegebenenfalls Bewertung) | * Einen eigenen AO auf der Basis der fertigen Vorlage oder auf der Basis einer Vorlage der Lehrkraft erstellen (Urheberrecht der Abbildungen beachten) * Um erste Informationen über gegebenes Vorwissen hinaus zu gewinnen, sollte im Internet nach den Ereignissen bzw. Personen recherchiert werden. Im vorliegenden Beispiel sind die Ereignisse zur leichteren Einordnung überwiegend mit Zeitangaben versehen. * Schüler\*innen hinterlegen die Links auf einem Etherpad, das auch für Feedback der Mitschüler\*innen genutzt werden kann. * Präsentation: AO visualisieren, präsentieren und Feedback erhalten   Bewertung des AO, z. B. entlang folgender Kriterien:  – sachliche Richtigkeit  – sinnvolle Verknüpfungen  – zielführende digitale Gestaltung  – angemessene sprachliche Präsentation  – Kollaboration bei Partner- oder Gruppenarbeit | | * Hintergrundinformationen zum AO: <http://methodenpool.uni-koeln.de/download/organizer.pdf> * Vorlage für die Basismodule 7/8: <https://flinga.fi/s/F4HX8T4> (zu komparativen Zwecken ist ein Lösungsvorschlag verfügbar unter: <https://flinga.fi/s/FX945SM>) * **Hinweis**: Die Schüler\*innen   – melden sich bei Flinga an,  – loggen sich ein,  – aktivieren über den Menüpunkt „Join“ die Vorlage,  – geben folgenden Code ein: **F4HX8T4**,  – fertigen – vor jeglicher Veränderung der Vorlage ­– über den Menüpunkt „Create a copy“ eine Kopie unter ihrem Namen an.  Die Kopie kann über einen Link mit Mitschüler\*innen geteilt werden, sodass gemeinsam an einem AO gearbeitet werden kann.   * Etherpad für den Austausch der Links und Feedback, z. B.: <https://yopad.eu> (gegebenenfalls die Funktion „Lösche Pad“ nach 30 Tagen Inaktivität aktivieren. Bitte hierzu die Erläuterungen unter Literatur, Links und Empfehlungen auf der letzten Seite beachten.) * Learning Snack zu Etherpad: <https://s.bsbb.eu/c6> |
| Vertiefung bzw. mögliche Fortführung | * Soll die Strukturierung historischer Sachverhalte, Prozesse und Entwicklungen vertieft betrachtet werden, so lässt sich dies über Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Produkten der Schüler\*innen anleiten. * Es wird angeraten, die fertigen AO kontinuierlich in den Unterricht einzubinden. Gelegenheit dazu bietet sich zu Beginn einer neuen Einheit (Überblick), zur Wiederholung am Ende einer Einheit oder am Ende des Halb- bzw. Schuljahres und als Tipp zur Vorbereitung von Lernerfolgskontrollen. | |  |
| Anschlussaktivitäten | * Leitfragen zu kommenden Inhalten entwickeln, Probleme formulieren | |  |

|  |
| --- |
| Zuordnung zu den Standards des Basiscurriculums Sprachbildung |
| * aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen) (D) |

## LITERATUR, Links UND EMPFEHLUNGEN

|  |
| --- |
| * Digital History.ch. Advance Organizer. <https://digitalhistory.ch/beispiele/advance-organizer> (abgerufen: 24.03.2021). * Digitales Klassenzimmer. Flinga für Einsteiger. <https://digitales-klassenzimmer.org/flinga-whiteboard-tutorial> (abgerufen: 24.03.2021). * eBildungslabor. Flinga: Offenes Brainstorming-Tool, kollaborative Mindmap & Whiteboard. <https://ebildungslabor.de/blog/flinga> (abgerufen: 24.03.2021). * Learning Snack. Etherpad – kollaborativer Texteditor. <https://www.learningsnacks.de/share/32266> (abgerufen: 24.03.2021). * Learning Snack, Flinga – Wall & Whiteboard. <https://www.learningsnacks.de/share/125680> (abgerufen: 24.03.2021). * Methodenpool der Universität Köln. Advance Organizer. <http://methodenpool.uni-koeln.de/download/organizer.pdf> (abgerufen: 24.03.2021). * Wahl, Diethelm (2006). Ergebnisse der Lehr-Lern-Psychologie. <http://www.dblernen.de/docs/Wahl_Ergebnisse-der-Lehr-Lern-Psychologie.pdf> (abgerufen: 24.03.2021). * Widulle, Wolfgang (2009). Handlungsorientiert Lernen im Studium: Arbeitsbuch für soziale und pädagogische Berufe. Wiesbaden: Springer VS, S. 112-114.   **Urheberrecht und Verwendung von Abbildungen für den AO**  Auch wenn es im Rahmen des Gesetzes über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (2018) gestattet ist, z. B. Abbildungen in der Schule im Rahmen der Nutzung innerhalb fester Lerngruppen zu verwenden, sollte beim Einsatz von Medien auf digitalen Plattformen wie Flinga doch beachtet werden, dass gegebenenfalls Drittpersonen Zugang zu den AO erhalten können (Weitergabe des Links). Verwenden Sie daher ausschließlich Abbildungen unter Creative Commons (CC) Lizenz. Für Geschichte bieten sich beispielsweise Angebote unter Wikimedia Commons an: <https://commons.wikimedia.org/wiki/Hauptseite>.  **Wie funktionieren Etherpads und was ist zu beachten?**  Bei einem Etherpad handelt es sich um einen kollaborativen Online-Texteditor, auf dem gemeinsam gearbeitet werden kann. Es sind weder für das Anlegen noch für das Arbeiten mit Etherpads, Benutzerkonten oder Zugangsdaten nötig. Der Zugang zum Dokument wird einzig über einen Link geteilt. Etherpads können auch als Chatraum verwendet werden. Um die Teilnehmenden zu unterscheiden, sollten sie sich – z. B. mit den Initialen – identifizieren. **Wichtig:** Über das Etherpad dürfen keine personenbezogenen Daten verbreitet werden. Viele Etherpads haben – abhängig von der genutzten Anwendung ­– eine begrenzte Gültigkeit und werden nach Ablauf einer Frist gelöscht.  **Mehr Informationen** im Werkzeugkasten Kollaboratives Lernen im Internet der Initiative Medien in die Schule: [https://www.medien-in-die-schule.de/werkzeugkaesten/werkzeugkasten-kollaboratives-lernen-im-internet/werkzeugportraets-kollaboratives-lernen-im-internet/etherpads](https://www.medien-in-die-schule.de/werkzeugkaesten/werkzeugkasten-kollaboratives-lernen-im-internet/werkzeugportraets-kollaboratives-lernen-im-internet/etherpads/) (abgerufen: 23.03.2021). |

## Informationen zu den unterrichtsbausteinen

|  |
| --- |
| * Begleitende Hinweisbroschüre: <https://s.bsbb.eu/hinweise> * Unterrichtsbausteine für alle Fächer im Überblick: <https://s.bsbb.eu/ueberblick> * Tutorials zu den in den Unterrichtsbausteinen genutzten digitalen Tools: <https://s.bsbb.eu/tools> |